Freistellungsauftrag für Kapitalerträge und Antrag auf ehegattenübergreifende/lebenspartnerübergreifende Verlustverrechnung

(Gilt nicht für Betriebseinnahmen und Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung)

comdirect

Antragsteller

Dieser Auftrag gilt für alle meine/unsere derzeit bei comdirect – eine Marke der Commerzbank AG (im Folgenden comdirect genannt) geführten Konten und Depots.

Persönliche Angaben des Gläubigers der Kapitalerträge

Vorname/Name _____ _____

Geburtsdatum _____

Straße/Hausnummer _____

PLZ/Ort _____ _____

Steuer-Identifikationsnummer _____

☐ **Gemeinsamer Freistellungsauftrag[1]**

Persönliche Angaben des Ehegatten/Lebenspartners

Vorname/Name _____ _____

Geburtsdatum _____

Steuer-Identifikationsnummer _____

An comdirect

Hiermit erteile ich/erteilen wir[2] Ihnen den Auftrag, meine/unsere[2] bei Ihrem Kreditinstitut anfallenden Kapitalerträge vom Steuerabzug freizustellen und zwar:

☐ **bis zu einem Betrag von** _____ **Euro** (bei Verteilung des Sparer-Pauschbetrages auf mehrere Kreditinstitute).

☐ **bis zur Höhe des für mich/uns[2] geltenden Sparer-Pauschbetrages von insgesamt 1.000 Euro/2.000 Euro[2].**

☐ **über 0 Euro[3] (sofern lediglich eine ehegattenübergreifende/lebenspartnerübergreifende Verlustverrechnung beantragt werden soll).**

Dieser Auftrag gilt ab dem 01.01. **bzw. ab Beginn der Geschäftsverbindung**

☐ **so lange, bis Sie einen anderen Antrag von mir/uns[2] erhalten.**

☐ **bis zum** 31.12. .

Die in dem Auftrag enthaltenen Daten werden dem Bundeszentralamt für Steuern (BZSt) übermittelt. Sie dürfen zur Durchführung eines Verwaltungsverfahrens oder eines gerichtlichen Verfahrens in Steuersachen oder eines Strafverfahrens wegen einer Steuerstraftat oder eines Bußgeldverfahrens wegen einer Steuerordnungswidrigkeit verwendet sowie vom BZSt den Sozialleistungsträgern übermittelt werden, soweit dieses zur Überprüfung des bei der Sozialleistung zu berücksichtigenden Einkommens oder Vermögens erforderlich ist (§ 45d EStG).
Ich versichere/Wir versichern[2], dass mein/unser[2] Freistellungsauftrag zusammen mit Freistellungsaufträgen an andere Kreditinstitute, Bausparkassen usw. den für mich/uns[2] geltenden Höchstbetrag von insgesamt 1.000 Euro/2.000 Euro[2] nicht übersteigt. Ich versichere/Wir versichern[2] außerdem, dass ich/wir[2] mit allen für das Kalenderjahr erteilten Freistellungsaufträgen für keine höheren Kapitalerträge als insgesamt 1.000 Euro/2.000 Euro[2] im Kalenderjahr die Freistellung in Anspruch nehme(n)[2].
Die mit dem Freistellungsauftrag angeforderten Daten werden aufgrund von § 44a Absatz 2, 2a und § 45d Absatz 1 EStG erhoben. Die Angabe der Steuer- Identifikationsnummer ist für die Übermittlung der Freistellungsdaten an das BZSt erforderlich. Die Rechtsgrundlagen für die Erhebung der Identifikationsnummer ergeben sich aus § 139a Absatz 1 Satz 1 2. Halbsatz AO, § 139b Absatz 2 AO und § 45d EStG. Die Identifikationsnummer darf nur für Zwecke des Besteuerungsverfahrens verwendet werden.

1. Antragsteller	**2. Antragsteller** **(Ehegatte, Lebenspartner, gesetzliche(r) Vertreter)**
Datum, Unterschrift ✗	Datum, Unterschrift ✗

[1] Angaben zum Ehegatten/Lebenspartner und dessen Unterschrift sind nur bei einem gemeinsamen Freistellungsauftrag erforderlich. [2] Nichtzutreffendes bitte streichen.
[3] Möchten Sie mit diesem Antrag lediglich eine ehegattenübergreifende/lebenspartnerübergreifende Verlustrechnung beantragen, so kreuzen Sie bitte dieses Feld an.

Der Höchstbetrag von 2.000 Euro gilt nur bei Ehegatten/Lebenspartnern, die einen gemeinsamen Freistellungsauftrag erteilen und bei denen die Voraussetzungen einer Zusammenveranlagung im Sinne des § 26 Absatz 1 Satz 1 EStG vorliegen. Der gemeinsame Freistellungsauftrag ist z. B. nach Auflösung der Ehe/der Lebenspartnerschaft oder bei dauerndem Getrenntleben zu ändern. Erteilen Ehegatten/Lebenspartner einen gemeinsamen Freistellungsauftrag, führt das am Jahresende zu einer Verrechnung der Verluste des einen Ehegatten/Lebenspartners mit den Gewinnen und Erträgen des anderen Ehegatten/Lebenspartners. Freistellungsaufträge können nur mit Wirkung zum Kalenderjahresende befristet werden. Eine Herabsetzung bis zu dem im Kalenderjahr bereits ausgenutzten Betrag ist jedoch zulässig. Sofern ein Freistellungsauftrag im laufenden Jahr noch nicht genutzt wurde, kann er auch zum 01.01. des laufenden Jahres widerrufen werden. Der Freistellungsauftrag kann nur für sämtliche Depots oder Konten bei einem Kreditinstitut oder einem anderen Auftragnehmer gestellt werden.

Wird die Geschäftsbeziehung im laufenden Kalenderjahr vollständig beendet (z. B. Auszahlung eines Lebensversicherungsvertrages) und der vorliegende Freistellungsauftrag nicht zum Kalenderjahresende befristet, so kann aus Vereinfachungsgründen angenommen werden, dass der erteilte Freistellungsauftrag ab dem Folgejahr – auch ohne ausdrückliche Änderung nach vorgeschriebenem Muster - nicht mehr gültig sein soll.

Freistellungsauftrag für Kapitalerträge und Antrag auf ehegattenübergreifende/lebenspartnerübergreifende Verlustverrechnung

(Gilt nicht für Betriebseinnahmen und Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung)

Wichtige Hinweise

Einzelfreistellungsauftrag
- Einzelfreistellungsaufträge gelten nur für Ihre Einzelkonten und -depots. Ein Einzelfreistellungsauftrag führt zusätzlich am Ende eines Jahres zu einer kundennummerübergreifenden Verlustverrechnung zwischen allen Einzelkonten und -depots des Antragstellers
- Bei Konten/Depots von Minderjährigen ist der Name des Kindes als Gläubiger einzutragen. Der Auftrag ist von allen Erziehungsberechtigten zu unterschreiben.

Gemeinsamer Freistellungsauftrag
- Die Voraussetzungen für die Erteilung eines gemeinsamen Freistellungsauftrages sind erfüllt, wenn die Ehepartner/Lebenspartner unbeschränkt einkommensteuerpflichtig sind und nicht dauernd getrennt leben. Der gemeinsame Freistellungsauftrag kann bis zur Höhe des Sparer-Pauschbetrages von 2.000 Euro erteilt werden (mit der Folge einer ehegattenübergreifenden/lebenspartnerübergreifenden Verlustverrechnung).
- Die Angaben und die Unterschriften beider Ehepartner/Lebenspartner sind bei einem gemeinsamen Freistellungsauftrag zwingend erforderlich
- Zusammenveranlagte Ehegatten/Lebenspartner können entweder Einzelfreistellungsaufträge oder einen gemeinsamen Freistellungsauftrag erteilen
- Einzelfreistellungsaufträge kommen insbesondere dann in Betracht, wenn die Ehegatten/Lebenspartner getrennt veranlagt werden bzw. wenn die ehegattenübergreifende Verlustverrechnung auf Bankebene ausgeschlossen werden soll
- Ein gemeinsamer Freistellungsauftrag gilt für alle Ihre bei comdirect gemeinsam und einzeln geführten Konten und Depots.
  Die Erteilung von getrennten Aufträgen für Einzel- und Gemeinschaftskonten ist nicht möglich.

Steuer-Identifikationsnummer
- Freistellungsaufträge dürfen seit dem 01.01.2011 nur noch mit Angabe der Steuer-Identifikationsnummer (Steuer-ID) akzeptiert werden. Die Steuer-ID ist eine eindeutige, lebenslang gültige Identifikationsnummer für steuerliche Belange. Diese wurde jedem Steuerpflichtigen durch das Bundeszentralamt für Steuern (BZSt) mitgeteilt und kann bei Bedarf unter www.bzst.de erneut angefordert werden.

Auftrag an comdirect
- Bei Betrag und Gültigkeitsdauer ist jeweils nur ein Kästchen anzukreuzen
- Der frei gewählte Betrag ist in vollen Euro anzugeben (keine Cent-Beträge)
- Der Freistellungsauftrag gilt immer für gesamte Kalenderjahre
- Ein neuer Auftrag ist immer rückwirkend ab 01.01. des laufenden Kalenderjahres gültig. Änderungen für das laufende Jahr nehmen wir schriftlich bis zum 31.01. des Folgejahres entgegen.
- Ist der Sparer-Pauschbetrag bereits in Anspruch genommen, können Sie Ihren Auftrag nur mit Wirkung zum Jahresende befristen oder widerrufen. Eine Reduzierung bis zu dem bereits in Anspruch genommenen Betrag (gerundet auf den nächst höheren Euro) ist jedoch zulässig.
- Änderungen, Streichungen und Korrekturen außerhalb der mit ² gekennzeichneten Passagen lassen diesen Auftrag ungültig werden
- Mit Einreichung eines neuen Freistellungsauftrages verlieren bisher erteilte Aufträge ihre Gültigkeit. Bei Aufträgen für das Folgejahr wird der bestehende Freistellungsauftrag automatisch auf den 31.12. des laufenden Jahres befristet. Widerrufen Sie Ihren Auftrag für das Folgejahr, bleibt diese Befristung bestehen.
- Ein neu eingereichter Freistellungsauftrag führt zur steuerlichen Neubetrachtung bereits angefallener Kapitalerträge. Abgeführte Steuern werden gegebenenfalls erstattet.

Weitere Hinweise

Ihren Freistellungsauftrag können Sie bequem online im Persönlichen Bereich einrichten und ändern.

Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Kunden ab. Die Rechtsgrundlagen für die Besteuerung von Kapitaleinkünften können sich ändern. comdirect übernimmt keine Gewähr für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der bereitgestellten Informationen auf dem Gebiet des Steuerrechtes. Die zur Verfügung gestellten Informationen ersetzen keine persönliche Steuer- oder Rechtsberatung.